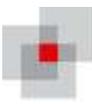


Initiativkreis Metropolitane
Grenzregionen

IKM-Tagung am 27.09.2016 in Berlin

Initiativkreis metropolitaner Grenzregionen

Prof. Dr. Gerd Hager, Verbandsdirektor des Regionalverbands Mittlerer
Oberrhein, Sprecher des IMeG

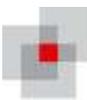


Hemmnisse in der grenzüberschreitenden Regionalentwicklung: oder: die Persistenz der Grenze



Situation an der deutsch-französischen Grenze bei Großrosseln (Foto: agl 2006)

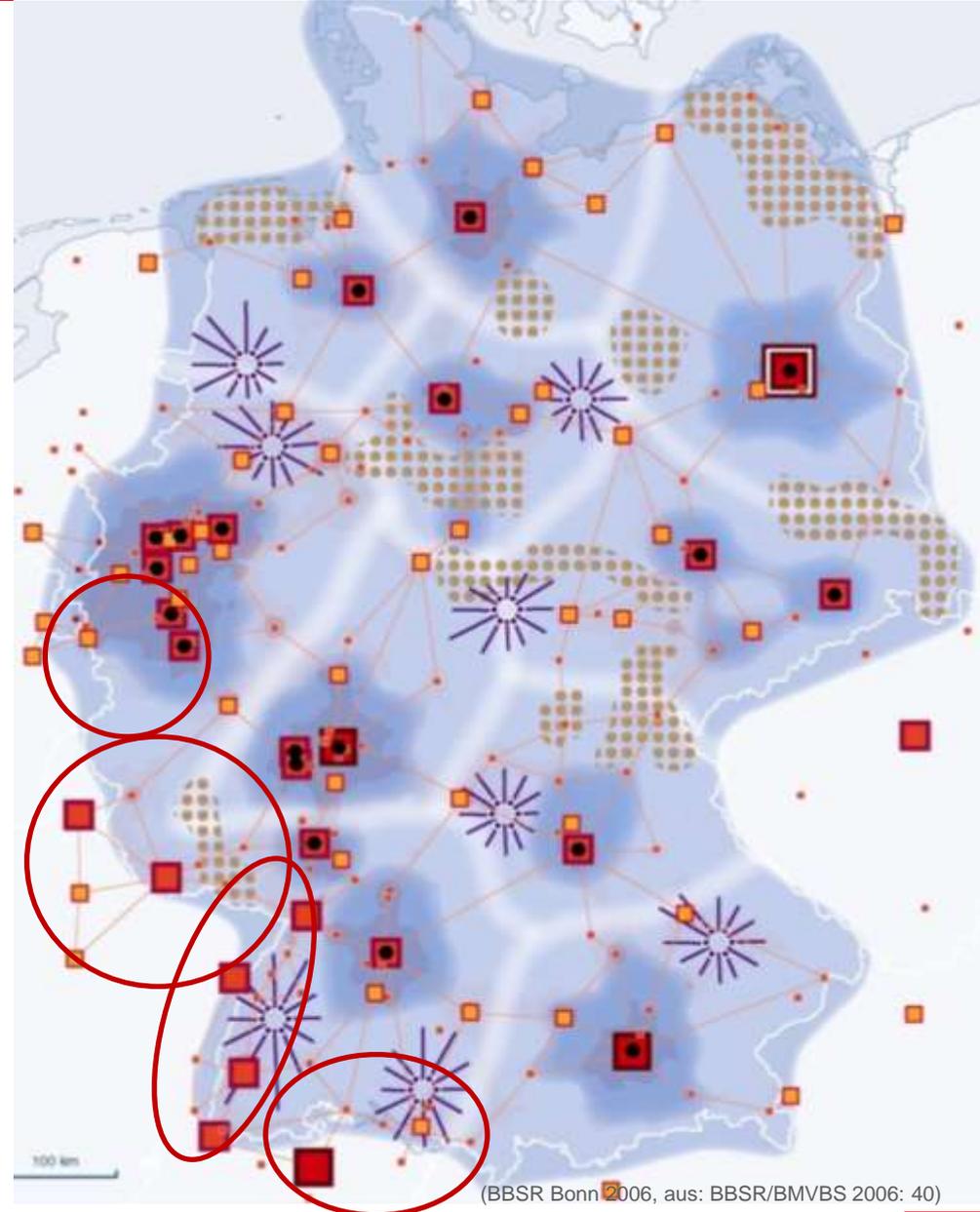
Grenzüberschreitender Wirtschaftspark Avantis zwischen Aachen und Heerlen (Foto: Copyright Stadt Aachen/Andreas Herrmann, aus: BMVBS 2011: 59)



Das Leitbild „Wachstum und Innovation“ der deutschen Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO 2006)

Hierarchisierung des polyzentrischen Städtesystems

„Stärken stärken“



(BBSR Bonn 2006, aus: BBSR/BMVBS 2006: 40)



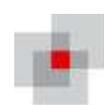
Europäische Metropolregionen

„Als **Motoren der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung** sollen sie die Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit Deutschlands und Europas erhalten und dazu beitragen, den europäischen Integrationsprozess zu beschleunigen.“

Konstruktion kooperativer Handlungsräume auf der Basis großräumiger Regionalisierungsprozesse

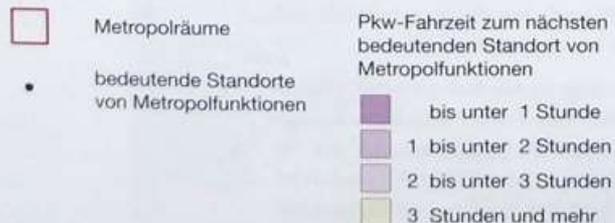


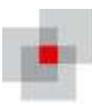
(Kartographie: agl auf der Basis von Geodaten des BBSR und Website IKM, aus: BMVBS 2013: 8)



BBSR-Studie zur Verteilung der Metropolfunktionen und Metropolräumen in Europa

(BBSR 2010: 82)

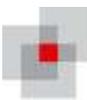




(Kartographie: agl auf der Basis von Geodaten des BBSR und der Regionen)

Mitglieder des IMeG

- Euregio Maas-Rhein
- Region Aachen – Zweckverband
- Städteregion Aachen
- Land Rheinland-Pfalz
- Ministerium für Inneres und Sport des Saarlands
- Regionalverband Mittlerer Oberrhein
- Regionalverband Südlicher Oberrhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Regionalverband Bodensee-Oberschwaben



Wodurch zeichnen sich MGR aus?

- ✓ intensive grenzüberschreitende funktionale Verflechtungen und Gemeinsamkeiten
- ✓ tradierte institutionelle Arrangements grenzüberschreitender Zusammenarbeit,
- ✓ Großräumigkeit und polyzentrische Raumstruktur
- ✓ Metropolfunktionen und Potenziale für Wachstum und Innovation.



(BMVBS 2011)



Wettbewerbsfähigkeit



Die Karte veranschaulicht lediglich beispielhaft das Leitbild. Die Signaturen stellen keine planerischen Festlegungen dar.

Metropolräume

- Kerne der Hauptstadtregion und der europäischen Metropolregionen
- weitere Standorte von Metropolfunktionen
- engere metropolitane Verflechtungsräume
- weitere metropolitane Verflechtungsräume einschließlich ländlicher Räume
- Übergangszonen zwischen metropolitane Verflechtungsräumen
- Kerne der metropolitane Grenzregionen (IMeG, Stand 2015)
- engere metropolitane Verflechtungsräume in metropolitane Grenzregionen (IMeG, Stand 2015)
- Metropolitane Grenzregionen (IMeG, Stand 2015)
- Beispiele potenzieller grenzüberschreitender Verflechtungsräume

Ländliche und verstädterte wirtschaftliche Wachstumsräume



Räume mit besonderem strukturellen Handlungsbedarf

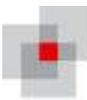


Verkehrsinfrastruktur

(gemäß Transeuropäisches Verkehrsnetz 2013)

- Straße
- Schiene
- Internationaler Flughafen
- Internationaler Seehafen
- Hauptschiffahrtswege
- Nord-Ostsee-Kanal
- maritimer Planungsraum

(BMVI 2016)

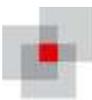


Bundesverkehrswegeplan 2030

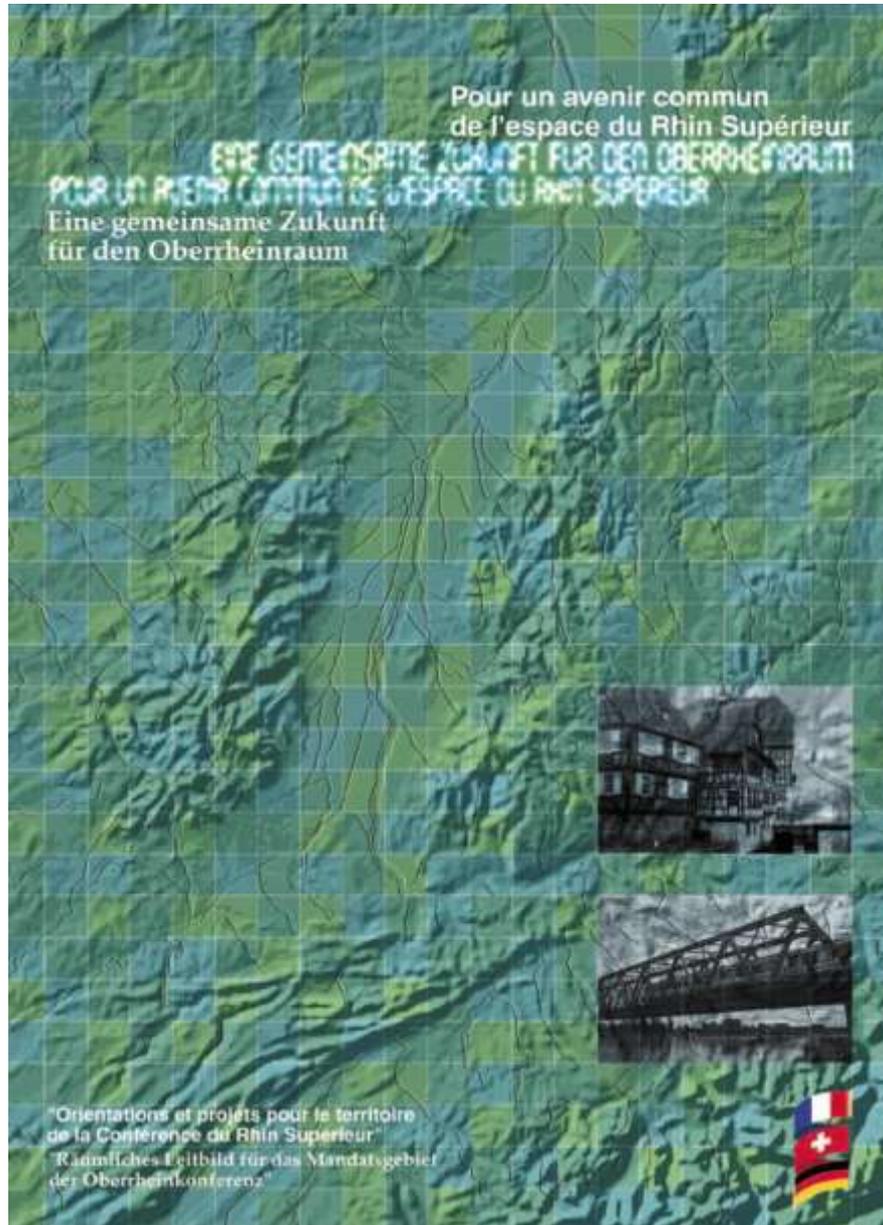


Stellungnahme des IMeG:

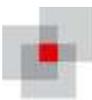
- Scharnierfunktion der Metropolitanen Grenzregionen für das europäische Infrastruktursystem
- IMeG fordert künftig bei der Bewertung als zusätzliches Kriterium die Behebung einer Lücke im grenzüberschreitenden Infrastruktursystem.



Raumbeobachtung am Oberrhein



Raumordnerischer Orientierungsrahmen
für das Mandatsgebiet der
Oberrheinkonferenz



TRK GmbH: Zusammensetzung des Aufsichtsrats

Vertreter der öffentlichen Hand

6 Aufsichtsratsmandate



Zusammensetzung:

- 2 kreisfreie Städte
- 2 Landkreise
- 2 große Kreisstädte

(Karlsruhe geborenes Mitglied)

Vertreter der Unternehmen

5 Aufsichtsratsmandate



Feste Sitze:

Unternehmen ab 100.000,00 €-
Jahresbeitrag

Alternativ können bis zu 4
Unternehmen einen gemeinsamen
Sitz im Aufsichtsrat zeichnen
(Tranchen 25./50./75.000 €)

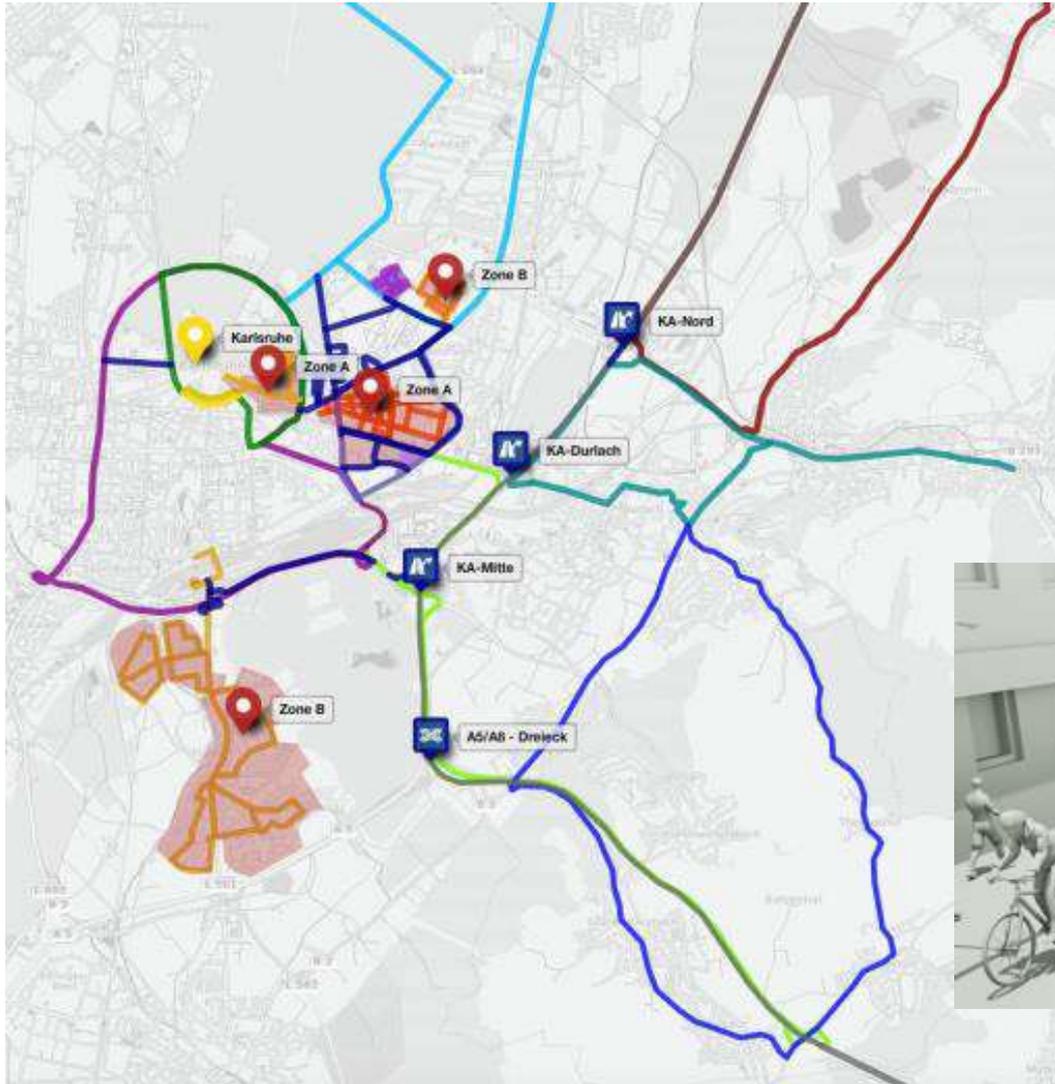
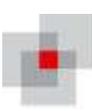
Vertreter der Wissenschafts- einrichtungen

1 Aufsichtsratsmandat



Mehrere Wissenschaftsein-
richtungen können sich einen
Sitz „teilen“ – rollierendes
Verfahren

Finanzierung analog des
Modells der Unternehmen

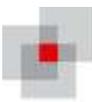


- Testfeld zum vernetzten und automatisierten Fahren
- Erprobung in realen Umgebungen
- Projekt des BMVI



(BMVI 2016)

(FZI 2016)



www.metropolitane-grenzregionen.eu

